



Ausgabe 1/2024



Es geht los !!!



„Gemeinsamer
Erfolg.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

530 Mitarbeiter in Topform, 145.000 Kunden, darunter 41.252 Mitglieder und viele Fans. Um den sportlichen Erfolg voranzutreiben, fördern wir starke Teams, begabte Sportler und spannende Wettbewerbe.

Telefon 0761 2182-11 11
www.volksbank-freiburg.de

**Volksbank
Freiburg eG** 

Inhaltsverzeichnis

Der Vorstand berichtet	4
Mitgliederversammlung 2024	6
Übungsangebote	8
Ansprechpartner	10
BaWü-Meisterschaften Lange Strecken	12
Sportler des Jahres 2023	14
Süddeutsche Meisterschaften	17
Deutsche Kindermeisterschaften in Halle	21
Jugendtauchturnier Heilbronn	22
BZ-Interview mit Bernd Pinkes	23
TT-Saison 2023/2024	27
Peter Geis wieder in Freiburg	29
In eigener Sache	31
„Aus der großen, weiten Welt“	32
Zu guter Letzt !	33

Impressum:

SSV Freiburg e.V.
Ensisheimer Str. 9
79110 Freiburg
Tel. (0761) 80 77 07
E-Mail: platsch@ssvf.de
www.ssvf.de
Gestaltung und Layout:
Druckerei Böhm & Co

Der Vorstand berichtet



Liebe SSVF-Familie, in dieser Platsch-Ausgabe in neuer Form möchten wir unsere Mitglieder als Vorstand aktuell informieren. Bei der Erstellung unserer Vereinszeitung „Platsch“ hat es einen Wechsel bei der Bearbeitung gegeben. Ab sofort übernimmt Reiner Dierkes in Zusammenarbeit mit der Druckerei Böhm & Co die Zusammenstellung und den Versand an alle Mitglieder. Dabei sollen auch neue Ideen und Inhalte mit einfließen.

Bei der Suche nach Sponsoren, die sich mit ihrem Logo auf dem neuen Vereinsbus platzieren wollen, sind wir einen Schritt weitergekommen. Es haben sich einige Interessenten gemeldet, aber es ist noch ausreichend Platz für weitere Folien. Wir bieten die Möglichkeit für Sponsoren, sich eine Werbefläche darauf auszusuchen und sich zu präsentieren. Gleichzeitig wird dem Verein damit geholfen, die laufenden Kosten für das Fahrzeug abzudecken und einen finanziellen Betrag für eine spätere Ersatzbeschaffung anzusparen. Interessenten können sich gerne bei Armin Hasler (0761/8969400) oder in der Geschäftsstelle des SSVF (0761/807707) melden.

Das Projekt mit dem geänderten Angebot von Schwimm-Kursen ist gut angelaufen. Wir planen eine Evaluation im Herbst nach den Schulferien. Die Gespräche und Verhandlungen unserer Beteiligung beim Triathlon mit dem Tri-Team sind positiv abgeschlossen.

Unsere beiden Experten aus der Abteilung konnten eine für beide Seiten gelungene Vereinbarung mit dem Vorstand des Tri-Teams formulieren. Dadurch sind die sportlichen Perspektiven für unsere Triathleten wieder gegeben.

Mit der FT 1844 Freiburg fanden Gespräche zur Mischfinanzierung einer Trainerstelle für das Wasserspringen statt. Es liegt ein abgestimmtes Konzept vor, welches noch final beschlossen werden muss. In diesem Zusammenhang entwickelt sich aus der Abteilung Wasserspringen ein Förderverein, der sich in die Mischfinanzierung einbringen soll.

Wir hatten berichtet, dass sich Dirk Böhm und Iris Timme aus persönlichen Gründen aus dem Vorstand zurückgezogen haben. Damit sind zwei Stelle im

Vorstandsteam vakant. Es würde uns freuen, wenn wir diese wieder besetzen könnten und unser Team wieder vollständig wird. Der Arbeitsaufwand ist überschaubar und wir setzen uns für unsere Sportlerinnen und Sportler sowie für unsere Kinder in einem harmonischen Vereinsleben ein. Interessenten können sich gerne beim Präsidenten Marco Troll (0172-7827208, troll@ssvf.de) melden. Die Arbeiten beim Umbau des Freibades West laufen an. Wir sind in Kontakt mit dem Sportamt der Stadt Freiburg und

bringen uns bei der Planung mit unseren Interessen ein.

Noch ein Terminhinweis: Wir haben uns für die Deutschen Masters-Meisterschaften vom 29.11.-01.12.2024 beworben. Alle Helfer sind herzlich willkommen. Wir wünschen uns mit der SSVF-Familie in diesen schwierigen welt-politischen Zeiten weiterhin ein friedliches Miteinander in unserem Verein, so dass wir alle zumindest im Kleinen unsere Zufriedenheit finden können.

Der Vorstand



Marco Troll

Christian Hansler

Reiner Dierkes

Michael Börner

Armin Hasler

Florian Gulde

Lara Hertle

Ordentliche Mitgliederversammlung SSVF am 10.04.2024 mit vier neuen Ehrenmitgliedern



Nach dem turbulenten Jahr 2023 konnte der Präsident bei der Ordentlichen Mitgliederversammlung 2024 nach satzungsgemäßer Einladung 40 SSVF-Mitglieder begrüßen. In seiner Eröffnungsrede betonte er besonders die wieder eingetretene Beruhigung im Verein und lobte die Teambildung im Vorstand sowie die gelungene Kommunikation mit den Mitgliedern im Hauptausschuss. Ausdrücklich bedankte er sich beim hauptamtlichen Schwimmtrainer für seine Tätigkeit nach dem Ausscheiden von Bernd Pinkes und bei allen ehrenamtlichen Helfern und Heferinnen für ihren Einsatz und ihr Engagement in allen Sportarten des SSVF und bei der Unterstützung bei Wettkämpfen. Beim Totengedenken wurde für alle Verstorbenen exemplarisch Hadi Plötze erwähnt, die sich über viele Jahre im Verein engagierte. Im Bericht des Vorstands wurden folgende Schwerpunkte dargestellt:

die in der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 15.05.2023 gewählte Mannschaft reduzierte sich zwischenzeitlich auf sechs Vorstandsmitglieder, nachdem Dirk Böhm und Iris Timme auf eigenen Wunsch ausgeschieden sind. Es wird intensiv geworben, um die vakanten Posten wieder zu besetzen.

Die Umstellung der Nachmittagsgruppen in Form eines Kurssystems ist gut angelaufen. Dieses Projekt mit dem geänderten Angebot von Schwimm-Kursen ist gut angelaufen und soll im Herbst nach den Sommerferien evaluiert werden.

Ende letzten Jahres wurde ein Vereinsbus neu beschafft. Es handelt sich um einen VW-Transporter T6.1 für höchstens neun Insassen. Nach intensiver Suche konnten bislang sieben Sponsoren gefunden werden, die sich mit ihrem Logo auf dem Fahrzeug platzieren.

Mit dem Tri-Team im Triathlon konnte ein Partnerschaftsvertrag positiv abgeschlossen und eine für beide Seiten gelungene Vereinbarung gefunden werden. Dadurch sind die sportlichen Perspektiven für unsere Triathleten wieder gegeben,

ohne Nachteile und Bedenken für den SSVF. Derzeit existiert ein abgestimmtes Konzept mit FT 1844 Freiburg zur Errichtung einer hauptamtlichen Trainerstelle. Eine Wochenplanung für die Trainerin liegt vor und ein noch zu gründender Förderverein aus der Abteilung Wasserspringen wird sich finanziell beteiligen. Armin Hasler berichtete ausführlich über den aktuellen Stand vom Umbau des Freibades West. Die Kontakte zum Sportamt der Stadt Freiburg funktionieren und der SSVF kann seine Interessen in der Planung einbringen.

Der Vorstand hat ein vertrauensvolles Verhältnis zum Präventions-Team des SSVF aufgebaut. Drei hochengagierte Frauen entwickeln ein professionelles Konzept im Ehrenamt mit der Badischen Sportjugend und wirken beim Kinderschutzbund beim Qualitätszirkel mit.

Zwischenzeitlich gibt es einen Vertrag mit der Firma Offensiv-Sport zu Beschaffung von Vereinsbekleidung (mit Ausnahme von Schwimmbekleidung), auf Initiative vom Förderkreis Leistungssport Schwimmen im SSVF.

Im weiteren Verlauf der Versammlung erläuterten die Abteilungsleitungen vom Hauptausschuss über ihre sportlichen Aktivitäten im Berichtszeitraum.

Die Kassenprüferin Susanne Hasler stellte eine positive Prüfung der SSVF-Konten dar und gab Empfehlungen zur Optimierung. Sie empfahl die Entlastung des Vizepräsidenten Finanzen. Zum detaillierten und transparent dargestellten Finanzbericht konnten zahlreiche Fachfragen beantwortet werden. In Folge stimmten die anwesenden Mitglieder dem vorgeschlagenen Haushaltsentwurf 2024 mehrheitlich zu.

Nach kurzer Erläuterung und Bestätigung einer neuen Jugendsatzung wurden Rolf Plötze, Hansjörg Eichin, Willi Troll und Bernhard Wissert aufgrund ihrer langjährigen Tätigkeit für und im SSVF zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Der Präsident beendet eine harmonische Mitgliederversammlung nach interessanten Informationen und Diskussionen.

Übungsangebot des SSVF

Jugendschwimmen

Schwimmkurse - ab 4 Jahren und für Erwachsene Westbad Lehrschwimmbecken	Siehe SSVF Homepage	Siehe SSVF Homepage
Frösche - ab 4 Jahren Im Lehrschwimmbecken	Mo + Mi + Fr	15:00-15:45
Seepferdchen - ab 5 Jahre 25m Bahn	Mo + Mi + Fr Fr	15:00-15:45 16:30-17:45
Seehunde - ab 5 Jahre 25m Bahn	Mo + Mi + Fr Fr	15:00-15:45 16:30-17:15
Forellen - ab 6 Jahre 25m Bahn	Mo + Mi + Fr	15:00-15:45
Delphine	Mo + Mi + Fr	15:00-15:45
Haie/Barakudas - ab 10 Jahre	Mo - Bahn 8 Mi - Springerbecken Fr - 25m Bahn	16:30-17:15 15:45-16:30 15:00-15:45
Schnupperschwimmen Vor Anmeldung auf der Geschäftsstelle erforderlich	Fr	15.00-15.45

Leistungsgruppen (Anwesenheitspflicht!)

Junghechte Ansprechpartner: Gerhard Hasler	Mo (Athletik) Di-Fr Sa	17:30-19:00 16:00-18:00 9:00-11:15
Wettkampfmannschaft Ansprechpartner: Gerhard Hasler	Mo-Fr Sa	18:00-20:00 9:00-11:30
Athletik	Mo + Mi + Do	16:30-17:30

Masters (Ansprechpartner Loïc Ledernez)

Masters	Di + Mi + Fr	20:00-20:45
Technikkurs Masters I Fortgeschrittene	Di	20:00-20:45
Technikkurs Masters II (Bahn 8)	Do	20:00-20:45 18:00-19:40

Triathlon (Ansprechpartner Simon Gärtner)

Schwimmen	Mo + Di + Fr So (nur im Winter)	20:00-20:45 16:00-17:40
Krafttraining/Stabi/Laufen im Vereinsheim	Mi	18:00-20:30

Tauchen - Finswimming (Ansprechpartner: Bernd Rolker)

Flossenjugend	Mo Mi Sa	19:00-20:00 18:00-19:00 11:00-12:00
Taucher	Mo	20:00-21:00
Leistungsgruppe	Mo + Do Mi	20:00-21:00 19:00-21:00
Krafttraining	Di + Fr	18:00-19:15
Apnoe-Tauchen Sprungbecken	Mo	21:00-21:30
Gerätetauchen Sprungbecken	Mi	20:00-21:30
Freigewässer	Nach Absprache	

Wasserball (Ansprechpartner: Benedikt Hasler)

Wasserballkids Trainingszeiten	Mo Fr	18:30-20:00 18:00-20:00
Wasserballjugend Trainingszeiten	Mi Fr	18:00-20:00 18:00-20:00
1. + 2. Mannschaft, A-Jugend	Mo + Mi + Fr	20:00-21:45

Wasserspringen (Ansprechpartner: Alina Shulhina)

Anfänger und Fortgeschrittene	Mo Di Do	17:30-19:00 16:30-18:00 16:30-18:00
Erwachsene nur nach Absprache	Mi + Fr	21:00-21:45
Nach Absprache	Sa	Vormittag

Tischtennis (Ansprechpartner: Manuel Ruby)

Schüler und Jugend (Sporthalle Tullaschule)	Di + Do	18:00-20:00
Freizeitgruppe	Mo	20:00-22:00
Erwachsene	Di + Do	20:00-22:00

Ihre Ansprechpartner im SSVF

Geschäftsstelle und Kontakt Vorstand

Nadine Gulde und Thomas Kübler Ensisheimer Straße 9, 79110 Freiburg Montag und Mittwoch 17:00-19:00 Uhr	Tel: 0761 / 80 77 07	info@ssvf.de
--	----------------------	--------------

Geschäftsführender Vorstand

Präsident	Marco Troll	marco.troll@ssvf.de
Vizepräsident, Finanzen	Florian Gulde	florian.gulde@ssvf.de

Weitere Vorstände

sportliche Leitung	Christian Hansler	christian.hansler@ssvf.de
Jugend und Kommunikation	Lara Hertle	lara.hertle@ssvf.de
Liegenschaften	Armin Hasler	
Verwaltung	Dr. Michael Börner	mb@ssvf.de

Hauptausschuss

Schwimmen

Gerhard Hasler	0179 / 5203577	schwimmen@ssvf.de
----------------	----------------	-------------------

Masters - Schwimmen

Loïc Ledernez		masters@ssvf.de
---------------	--	-----------------

Wasserball

Benedikt Hasler	0761 / 89 69 414	wasserball@ssvf.de
-----------------	------------------	--------------------

Tauchen

Dr. Bernd Rolker	0761 / 4 00 43 04	tauchen@ssvf.de
------------------	-------------------	-----------------

Triathlon

Simon Gärtner		triathlon@ssvf.de
---------------	--	-------------------

Wasser-Springen

Alina Shulhina		c.hansler@t-online.de
----------------	--	-----------------------

Tischtennis

Manuel Ruby	0163 83 49 435	manuelruby@outlook.de
-------------	----------------	-----------------------

Jugendwart

Hagen Mogalle		jugendwart@ssvf.de
---------------	--	--------------------

Platsch und Protokollführer

Reiner Dierkes		platsch@ssvf.de
----------------	--	-----------------

Ehrenrat

Helmut Stather, Ulrike Längin, Thomas Müller, Rolf Plötze		
---	--	--

ERGO

Ich bin immer für Sie da.

Und betreue Sie kompetent in allen Versicherungs- und Finanzfragen.

**Generalagentur
Eric Schmidt**
Gewerbestr. 5, 79238 Ehrenkirchen
Tel 07633 929770
eric.schmidt@ergo.de

BaWü - Meisterschaften Lange Strecken



Maira Weinberger und Maxim Shaliev – die Jüngsten ganz groß auf der Langen Strecke!

Einen starken Auftritt hatten Maira Weinberger, Jahrgang 2013, und Maxim Shaliev, Jahrgang 2012, bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften der Langen Strecken (1500 und 800 Freistil, 400 Lagen) am 3. 2. 2024 in Karlsruhe. Beide wurden jeweils Baden-Württembergische Meister ihres Jahrgangs über 1500 Freistil (Maira in 23:26,30, Maxim in 20:28,44) und 800 Freistil (Maira in 11:41,09, Maxim in 10:41,90). Zudem konnte Maira, die an diesem Samstag ein Mammutprogramm absolvierte, auch noch zweite über 400 Lagen ihres Jahrgangs in 6:47,99 werden.

Waren für die Meisterschaften ursprünglich zehn Schwimmerinnen des SSV Freiburg gemeldet, reisten wir aufgrund einer erneuten Erkältungswelle am Ende mit nur noch sechs Sportlerinnen

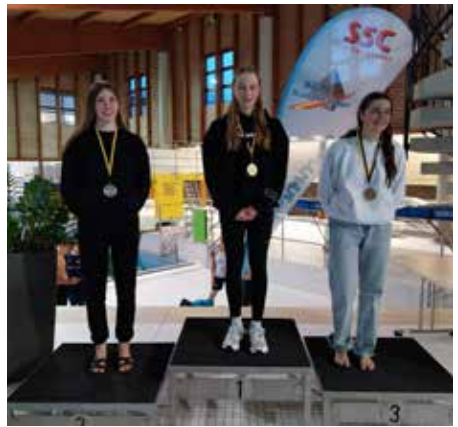
und Sportlern an – drei davon noch mehr oder weniger leicht verschnupft - und recht erfolgreich wieder ab, da fünf davon ein- oder mehrmals das Treppchen besteigen konnten.

Kaum weniger erfolgreich als Maxim und Maira war Linja Weinberger im Jahrgang 2011, die über 400 Lagen in 5:36,70 zweite wurde und über 1500 Freistil dritte in 20:06,38. Mit ihrer sehr guten Zeit über 400 Lagen schwamm sie nebenbei sehr früh in der Saison gleich ihre 2. Kadernorm.

Zwei weitere Medaillen konnten Vanessa von Wolfersdorf und Lea Amann im Jahrgang 2007 als 2. und 3. über 1500 Freistil (Vanessa in 18:45,63, Lea in 19:09,22) gewinnen. Mit ihrer sehr guten Zeit wurde Vanessa zudem 6. in der offenen Wertung. Einen vierten Platz im Jahrgang 2008 konnte Theodor Aman in 9:49,08 erringen.

Lea, Vanessa, Linja und Maxim unterboten mit ihren Zeiten die Normen für die Süddeutschen Meisterschaften der Langen Strecken der Jahrgänge 2012 und älter in Wetzlar am 24./25. 2. und es ist davon auszugehen, dass der ein oder die andere dann ohne Schnupfen und Husten noch etwas schneller unterwegs sein dürfte.

Gerhard Hasler



Galanacht des Sports am 9.3.2024 Sportler des Jahres 2023 in Freiburg



Julica Goldschmidt, Martin Horn, Hans-Jürgen Muri
(Vorsitzender Sportkreis Freiburg), Stefan Breiter

Foto: Michael Bamberger

Wie jedes Jahr, ehrte die Stadt Freiburg ihre erfolgreichsten Sportler für ihre Erfolge, die sie im Jahr 2023 erzielt haben.

Unser Verein trat wieder – wie jedes Jahr – mit vielen Auszeichnungen in Erscheinung und die geehrten Sportler erfuhren durch diese Auszeichnungen die ihnen zustehende Würdigung ihrer großen Erfolge.

Folgende Sportler des SSVF wurden für ihre Erfolge geehrt:

infolge der großen Anzahl sind hier nur die wichtigsten Titel genannt -

SPORTMEDAILLE IN GOLD :

SSV Freiburg – Tauchen
Deutsche Meisterschaft
im Orientierungstauchen
(Mannschaft)
Deutsche Meisterschaften im
MONK (Mannschaft)

Theresa Köhn - Tauchen
zweiter und sechster Platz bei
den EM mit der Dt. Mannschaft

zweiter und Platz bei den Dt.
Meisterschaften u.a.

Johanna Köhn – Tauchen
Deutsche Meisterin
Orientierungstauchen u.a.

Markus Schafheutle – Tauchen
zweiter und dritter Platz WM
AK 60+

Sascha Schmidt – Tauchen
zweiter, dritter und vierter Platz
WM AK 40+
mehrfacher Deutscher Meister
AK Masters B u.a.

Stephan Alt – Wasserspringen
zweiter, dritter und vierter Platz
bei den Weltmeisterschaften AK
30-34
6 x Deutscher Meister AK 30 u.a.

Christian Hansler –
Wasserspringen
4 x Deutscher Meister AK 40 u.a.

Viktoriia Hryhorenko –
Wasserspringen
2 x Deutsche Meisterin AK 20

SPORTMEDAILLE IN SILBER

Gerhard Hasler – Schwimmen
zweiter und dritter Platz DM
AK 60 u.a.

Kurt Körber - Schwimmen
4 x zweiter Platz DM AK 80+
u.a.

Bernd Rolker – Tauchen
2 x zweiter und 3 x dritter Platz
DM AK Master D u.a.

SPORTMEDAILLE IN BRONZE

Robert Klebes – Schwimmen
Bad.-Württ. Meister AK 50

Jana Längin – Tauchen
2 x Süddt. Meisterin AK Master A



Mannschaft des Jahres SC Freiburg Frauen Foto:
Michael Bamberger

Moritz Noa Andresen –
Wasserspringen dritter Platz Dt.
Meisterschaft AK 20

Anka Gabel – Tauchen
2 x dritter Platz Dt.
Schülermeisterschaft

Kaja Winke Hadenfeld .
Wasserspringen
2 x dritter Platz Dt.
Meisterschaft AK 50

Benedikt Puce – Tauchen
3 x erster Platz Dt.
Schülermeisterschaften
und 1 x zweiter Platz

JUGEND-SPORTMEDAILLE

Amelie Figlestahler –
Schwimmen
dritter Platz Dt. Jugend-
Meisterschaft

Alisa Kutsenko-Panova –
Wasserspringen
2 x Deutsche Jugendmeisterin
und 1 x zweiter, 1 x dritter Platz

Alessa Mnich – Schwimmen
zweiter und dritter Platz Dt.
Jugendmeisterschaft

Alisa Kryvetska –
Wasserspringen
3 x zweiter Platz Deutsche
Jugendmeisterschaft



Jugend-Sportmedaille der Stadt Foto: Michael
Bamberger

Süddeutsche Meisterschaften 2024 in Freiburg

Die diesjährigen Süddeutschen Meisterschaften im Flossenschwimmen fanden vom 16.-17.03.2024 zum ersten Mal seit 8 Jahren wieder im Freiburger Westbad statt. So ein großer Wettkampf erfordert viele Helfer, weshalb fast alle Aktiven und auch ein paar ehemalige Mitglieder der Tauchabteilung, sowie weitere Helfer aus dem Verein und von außerhalb, an diesem Wochenende im Schwimmbad versammelt waren.

Das Wettkampfteam aus Freiburg bestand aus 8 Kindern/Jugendlichen und 6 erwachsenen Flossenschwimmern, sowie mehreren Betreuern und Trainern. Wir alle waren sehr glücklich darüber, endlich mal wieder im eigenen Bad starten zu können und uns somit auch die normalerweise ziemlich lange Anreise zu ersparen.

Am Samstagmorgen begann der Wettkampf mit dem Einschwimmen um 8 Uhr. Danach folgten im ersten Abschnitt die Strecken 100 FS, 200 ST, 100 BI Fin, 800 FS und die 4x50 Meter Staffel. Gleich bei der ersten Strecke zeigten vor allem unsere Kinder und Jugendlichen ihre hervorragenden Leistungen und wurden mit vorderen Plätzen in ihrem Jahrgang belohnt. Einige erschwammen sich dabei auch neue Bestzeiten. Die 200 ST und 800 FS boten dann den erwachsenen Sportlern die Chance, es den jüngeren gleich zu tun. Johanna Köhn und Sascha Schmidt

stellten auf den 200 ST sogar neue badische Rekorde auf. Bei der Staffel zum Abschluss konnten wir dann noch zeigen, dass wir als Team noch besser funktionieren als im Einzelwettkampf. Die Kinderstaffel in der Besetzung Anka, Moritz, Fridolin und Benedikt erreichte den dritten Platz, mit nur 4 Sekunden hinter den Gewinnern aus Heilbronn. Die Erwachsenen mussten Krankheitsbedingt in geänderter Staffelreihenfolge starten und erschwammen sich in der Besetzung Tino, Marina, Sascha und Johanna damit ebenfalls den dritten Platz.

Nach der Mittagspause folgten dann die Strecken 50 FS, 800 ST, 200 FS, 200 BI Fin und die 4x100 Meter Staffel. Die 50 FS und 200 FS wurden wieder von allen Kindern und Jugendlichen des Teams geschwommen. Dabei konnten erneut einige Kinder neue Bestzeiten erreichen und auch die Platzierungen auf dem Podest waren zahlreich. Die 800 ST werden bei den meisten Wettkämpfen nicht mehr geschwommen. Mit umso mehr Begeisterung nahmen zwei unserer Sportler die Gelegenheit wahr, diese Strecke mal wieder schwimmen zu können und Johanna konnte dann auch noch mit einem neuen Badischen Rekord glänzen. Die BI Fin Strecken sind bei deutschen Wettkämpfen dieses Jahr neu dazu gekommen und einige unserer Sportler probierten

sich direkt an diesen Strecken. Jana, Karola, Johanna und Tino wagten sich bei den 200 Bi Fin an den Start und wurden mit ersten und zweiten Plätzen belohnt. Die 4x100 Meter Staffel bildete den krönenden Abschluss des ersten Wettkampftages. Unsere jüngsten schwammen sich erneut auf den dritten Platz, die Erwachsenen bildeten 2 Staffeln. Die Damenstaffel erreichte Platz 2, die Masters-Mixed Staffel gewann ihre Wertung.

Der Sonntag begann erneut mit dem Einschwimmen um 8 Uhr morgens. In diesem dritten Abschnitt des Wettkampfes war für alle Sportler etwas dabei. Die Strecken reichten von 50 Bi Fin bis 1500 FS, dazu noch 100 ST und 400 FS. Unsere Sportler waren auf alle 4 Strecken verteilt und zeigten auch an diesem Tag sehr gute Leistungen. Bei den 50 Bi Fin und 400 FS schwammen einige Kinder und Jugendliche neue Bestzeiten und bei den 1500 FS verbesserte Johanna ihre Bestzeit um 20 Sekunden und konnte sich damit den ersten Platz sichern und sogar einen neuen badischen Rekord aufstellen.

Der letzte Abschnitt des Wettkampfes bestand aus den 50 AP, 50 ST, 50 Delphin Beine, 400 ST, 400 Bi Fin und 4x200 FS. Die 50er Strecken sind auf die verschiedenen Altersbereiche aufgeteilt. 50 AP

sind ab 14 Jahren erlaubt, die 50 ST nur für 12 und 13 jährige und alle die jünger sind starten bei den 50 Delphin Beine. So ist für alle eine Strecke möglich und unser Team war auch fast vollständig bei diesen Strecken am Start. Die Ausnahmen bildeten Johanna und Karola, die sich stattdessen auf die 400 ST vorbereitet haben. Auch die 400 Bi Fin wurden von dem einen oder anderen unserer Sportler in Angriff genommen, mit der Belohnung von zwei ersten Plätzen und einem neuen deutschen Rekord, geschwommen von Tino Plötze in einer Zeit von 3:57,76. Der Wettkampf ging zu Ende mit der 4x200 Meter Staffel. Diese Staffel wird dieses Jahr von Jahrgang 2012 und älter geschwommen, weshalb unsere Kinder nicht an den Start gehen konnten. Die Damenstaffel und die Herrenstaffel gewannen diese Strecke beide mit deutlichem Vorsprung.

Der Wettkampf war ein großer Erfolg für den SSV Freiburg und hat außerdem 4 unserer Kinder und 2 unserer Jugendlichen für die Deutschen Kinder-/Jugendmeisterschaften qualifiziert.

Danke an dieser Stelle auch an alle die bei diesem Wettkampf mitgeholfen haben! Ohne euch hätte der Wettkampf nicht so reibungslos ablaufen können.





Deutsche Kindermeisterschaften 2024 in Halle

Dieses Jahr haben sich 4 unserer jüngsten Sportler im Jahrgang 2013 und jünger für die Deutsche Kindermeisterschaft qualifiziert. Nach zwei intensiven Trainingswochen waren diese hervorragend auf den Wettkampf vorbereitet. Leider mussten aber zwei Sportler auf Grund von Krankheit daheimbleiben.

So machte sich eine kleine Abordnung aus 2 Sportlern, Kampfrichtern und einem Trainer am Freitag den 05.04 auf den langen Weg nach Halle. Der Wettkampf geht nur über einen Tag, weshalb unsere Sportler alle Strecken an einem Tag schwimmen mussten. Besonders für die jüngeren ist das sehr anstrengend.

Es wurden insgesamt 5 Einzelstrecken und zwei Staffeln geschwommen, an diesen konnten wir aber leider nicht teilnehmen, da uns Sportler gefehlt haben. Im Einzel konnten die Sportler auf den Strecken 50FS, 100 FS, 200 FS, 400 FS, und 50 Delphin Beine starten. Benedikt Puce schwamm auf jeder Strecke neue Bestzeiten und konnte sich somit in seinem Jahrgang jeden Meistertitel holen. Besonders auf den 200 FS und 400 FS zeigte er fantastische Leistungen mit einmal 15 Sekunden und einmal 37 Sekunden Bestzeit. Fridolin Puce startete dieses Jahr zum ersten Mal bei den Deutschen Meisterschaften. Da die Jahrgänge 2015 und jünger zusammen gewertet wurden, musste er immer gegen die

Sportler antreten, die ein Jahr älter waren als er. Trotzdem konnte er sich die Plätze 4 und 6 erkämpfen und bei den 50 Delphin Beine schwamm er sogar allen älteren Sportlern davon und landete auf dem 2. Platz. In seinem Jahrgang war er immer am schnellsten.

Mit zwei Medaillengewinnern ist diese Meisterschaft sehr erfolgreich verlaufen! Wir sind stolz auf unseren Nachwuchs und hoffen, dass im nächsten Jahr noch mehr Sportler teilnehmen können.



Jugendauchturnier in Heilbronn

Jugendauchturnier in Heilbronn
Am 24. und 25. Februar fand in Heilbronn das Jugendauchturnier statt, gleichzeitig die Baden-Württembergischen Meisterschaften im Finswimming. Eine unterhaltsame Hinfahrt hat uns hingebraucht. Die Kinder haben lustige Spiele gespielt und die Erwachsenen mussten zuhören. Manchmal haben sie auch geholfen (Welches Obst fängt mit C an?).

Dann sind wir angekommen und sind direkt ins Bad. Der Vereinsbus parkte auf dem Dach des Parkhauses, deshalb ging es dazu viele Stockwerke nach unten, was für ein Spaß. Dann haben wir uns eingeschwommen, um uns auf den Wettkampf vorzubereiten. Manche waren beim ersten Start ziemlich aufgereggt. Aber auf dem Startblock verflog die Angst weil der Fokus ganz auf dem Lauf lag. Die meisten waren nachher zufrieden mit ihren Zeiten. Am Abend sind wir in die Pinseria gegangen, es war sehr lecker.

Am nächsten Morgen ließen wir uns das Frühstück in der Jugendherberge schmecken. So waren wir gut für den zweiten Tag gestärkt.

Nach dem Einschwimmen waren wir bereit für die Wettkämpfe am Sonntag. Auch zwischen den Wettkämpfen wurde uns nicht langweilig. Es wurden neue Bestzeiten erreicht, keiner hat sich entmutigen lassen, auch wenn mal einer disqualifiziert wurde. Jeder stand mindestens einmal auf dem Siegetreppchen und so konnten wir fröhlich den Wettkampf verlassen. In der Mannschafts-Pokalwertung gewann der SSV den dritten Platz. Kaum betraten wir den Bus für die Heimfahrt, schliefen die jüngeren ein.

Die Rückfahrt selber ging noch glatter als die Hinfahrt, da hatte es etwas Stau gegeben. Müde aber glücklich kamen wir am Nachmittag am Vereinsheim an.

Marina Puce



BZ-Interview mit Bernd Pinkes



BZ-Plus Eine Institution des Freiburger Schwimmsports geht in Rente. Bernd Pinkes zieht vor seinem letzten Wettkampf mit der SG Regio Bilanz nach 32 Trainerjahren und spricht über die Krankheit ALS.

BZ: Wie geht es Ihnen?

Pinkes: Zu gut (lacht), nein, wirklichsehr gut für die Umstände. "Die Ärzte hatten mir noch zwei Jahre gegeben."

BZ: Vor zwölf Jahren wurde bei Ihnen die heimtückische Nervenkrankheit Amyotrophe Lateralsklerose, kurz ALS,

diagnostiziert ...

Pinkes: ... und die Ärzte hatten mir noch zwei Jahre gegeben. Doch seit etwa 2015 hat sich mein Zustand nicht groß verändert. Klar, ich brauche diese Dinger da (zeigt auf zwei Walkingstöcke), um mich langsam, aber sicher fortzubewegen. Doch meine Birne ist noch intakt, weshalb ich bis zum Schluss zu hundert Prozent arbeiten kann. Ich bin wirklich glücklich, auf diese Art das Rentenalter zu erreichen und die Arbeit meinem Nachfolger Gerhard Hasler nun komplett übergeben zu können. Gerhard ist bereits seit ein paar Jahren zweiter Trainer bei uns.

BZ: Ist es richtig, dass in Freiburg alles mit einem Bierdeckel für Sie begann?

Pinkes: Das stimmt. Ich stamme ja aus Ostdeutschland und hatte mich auf eine Anzeige im Schwimm-Magazin beworben, wonach ein süddeutscher Verein einen Trainer sucht. Ich dachte da eigentlich an Bayern – und landete in Freiburg, wo ich am 19. März 1992 mit meiner Frau zum Vorstellungsgespräch war.

BZ: Das wissen Sie noch so genau?

Pinkes: Ich bin einem Zahlenmensch, wichtige Daten vergesse ich nie. Am 20. März sind wir dann zum Onkel meiner Frau nach Stuttgart, wo ich mich tief in der Nacht auf einem Bierdeckel schriftlich dazu verpflichtet hatte, die Stelle in Freiburg anzutreten, wenn sie mich wollen. Am 21. März kehrten wir nach Plauen zurück, am 22. März kam die Zusage.

BZ: Gibt's den Bierdeckel noch?

Pinkes: Wir hatten ihn viele Jahre, leider ist er in irgendeiner Kiste verschollen.

BZ: Haben Sie sich als Ostdeutscher in Freiburg gleich wohl gefühlt?

Pinkes: Vom ersten Augenblick

an. Das Umfeld im Verein hat sofort gestimmt. Ich habe ja noch ein paar Jahre Wasserball im Verein gespielt und hier ruckzuck Kontakte aufgebaut. Wirklich, die nun fast 32 Jahre in Freiburg waren für mich überaus erfüllt. Der Verein ist ein toller Arbeitgeber, es gab nie ernsthafte Reibereien. Er stand immer hinter mir, seit vor 14 Jahren die ersten gesundheitlichen Symptome bei mir auftauchten. Ich durfte den Zeitpunkt meines Abgangs selbst bestimmen.

BZ: Hat Ihnen Ihre Leistungssport-Vergangenheit als Wasserballer auch im Schwimmsport geholfen?

Pinkes: Sehr. Zunächst sind viele Grundelemente im Training vergleichbar. Dann hatte ich das Glück, als Wasserballer mit den schmutzigen Geschäften des DDR-Leistungssports nicht konfrontiert worden zu sein, weil die Sportart im Gegensatz zum Schwimmen damals nicht als förderungswürdig angesehen wurde.

BZ: Sie meinen das Staatsdoping.

Pinkes: Richtig. Ich kam diesbezüglich als Trainer glücklicherweise nie in die Bredouille. Doch was vielleicht das Wichtigste ist: Wasserballer sind vom Kopf her entspannt,

sehen alles nicht so ernst und wissen, wie leistungsfördernd der Teamgeist in einer Gruppe sein kann.

BZ: Sie haben in Freiburg viele Talente in der Jugend und bei den Aktiven zu deutschen Spitzenkräften angeleitet. Wie haben Sie es geschafft, diese Mädchen und Jungen bei der Stange zu halten?

Pinkes: Zuhören, was sie bedrückt. Darauf achten, dass Sie sich in dem Dreieck Schule, Elternhaus und Schwimmhalle immer wohl fühlen. Ehrlich sein, was ihre Leistungsprognose betrifft, schließlich kommen sie sechsmal pro Woche ins Training. Und ihnen natürlich Ziele vorgeben, für die sich trainieren lässt.

BZ: Der Spaß kam bei Ihnen nicht zu kurz. Stimmt es, dass Ihre Weihnachtsfeiern einen legendären Ruf hatten?

Pinkes: Oja. Ich habe da immer skurrile Ehrungen für besondere Highlights der Saison verteilt. Berühmt-berüchtigt war der Preis für jenen Sportler, der im Laufe eines Jahres am häufigsten während des Trainings die Toilette aufsuchte.

BZ: Was bekam er?

Pinkes: Eine vergoldete Klobrille. Gerne erinnere ich mich auch

an die Aufenthalte in Berlin anlässlich der deutschen Meisterschaft. Da haben mich unsere Kolosse immer im Rollstuhl durch die Stadt geschoben, was zuweilen in richtige Rallyefahrten ausgeartet ist. Einmal sind wir dabei im Gleisbett stecken geblieben, wir hatten einen Heidenspaß. Vielleicht waren wir gerade deshalb so erfolgreich.

BZ: Dörte Baumert hat sich 2014 für die Kurzbahn-WM und 2015 für die EM qualifiziert. Hatte Sie das größte Potenzial unter den von Ihnen betreuten Kräften?

Pinkes: Ja, zusammen mit Tony Fitterer. Aber jene Schwimmerinnen und Schwimmer, die es gerade bis zur badischen Meisterschaft schafften, waren mir stets genauso wichtig. Mit kam es immer darauf an, dass wir uns nach der gemeinsamen Zeit noch in die Augen schauen können.

BZ: Die Olympischen Spiele 2016 in Rio hat Baumert knapp verpasst. Sind solche Ambitionen für Freiburg vermessen?

Pinkes: Schwierige Frage. Wir sind ein normaler Verein, kein Bundesstützpunkt wie in Heidelberg. Die Sportlerinnen und Sportler gehen auf zehn verschiedene Schulen, der Stundenplan richtet sich nicht

an ihren Bedürfnissen aus. Dass wir unter diesen Bedingungen bei deutschen Meisterschaften regelmäßig so weit kommen, ist eigentlich ein Wunder.

BZ: Wie ist es um die Zukunft des Schwimmsports in Freiburg bestellt?

Pinkes: Gut, da muss man sich keine Sorgen machen. Der Verein ist mit der neuen Führungsspitze um Präsident Marco Troll sehr gut aufgestellt. Schwieriger wird es vielleicht, weil sich die Mentalität vieler Eltern geändert hat. Viele glauben, dass sich Leistungssport und

Schule nicht vertragen. Meine vielen Schützlinge sind das beste Beispiel dafür, dass es Hand in Hand geht. Der Leistungssport hilft, den Tag zu strukturieren, sich zu konzentrieren und selbstbestimmt zu handeln. Leistungssport ist eine Schule fürs Leben.

BZ: Und was machen Sie jetzt?

Pinkes: Für mich geht's zurück nach Plauen. Im März ziehen wir in eine Wohnung, die meine Frau geerbt hat. Alles ist eingerichtet, wir nehmen nur unser Ehebett mit. Meine Zeit als Schwimmtrainer ist jetzt vorbei, und das ist gut so.

**Ihre Druckerei für Privat- und Geschäftsdrucksachen
Prospekte, Hefte und Schnelldrucke**



Böhm & Co
Offsetdruck

Offsetdruck GmbH · Egonstraße 22 · 79106 Freiburg
Telefon 07 61 / 27 83 52 · Fax 07 61 / 28 99 65 · www.boehm-freiburg.de

Die TT-Saison 2023/204 ist fast beendet.



Nur noch wenige Wochen trennen uns vom Saisonende. Mit zwei Herren- und zwei Jugendmannschaften nahmen wir an den Rundenspielen teil. Sowohl bei den Herren als auch bei der Jugend stellten wir erfreulich fest, dass alle Mannschaften prima Leistungen gebracht haben und alle sich zwischen dem 2. und 5. Platz einordneten.

Vor allem unsere zweite Jugendmannschaft bereitet uns mit dem zweiten Platz viel Spass und Freude. Organisatorisch war es eine besondere Herausforderung wöchentlich bei zwei Herren- und zwei Jugendmannschaften die Aufstellungen und Fahrten zu terminieren. Ein großer Dank gilt vor allem Manuel Ruby, der sich unermüdlich um die Mannschaften kümmert. Zu den Rundenspielen kommen an einigen Wochenenden noch Einzel-Meisterschaften und Ranglisten hinzu.

Der BAWü-TT-Verband hat alle Vereine angefragt, wer

ab 2025 mit 4-er oder mit 6-er Mannschaften spielen will. Die überwältigende Mehrheit stimmte für 4-er Mannschaften. Dies hat den Vorteil, daß pro Mannschaft bei Auswärtsspielen nur ein Auto benötigt wird. Der Nachteil ist, daß es bei größeren Vereinen mit vielen Mannschaften Probleme bei der Hallenkapazität gibt, weil mehr Spieltermine benötigt werden. Erschwerend kommt noch hinzu, daß ein Spielsystem gewählt wurde, bei der das Spiel nicht beim Siegpunkt endet, sondern daß alle 10 Spiele ausgetragen werden. Ein Spiel kann also nicht mit 6:0 oder 6:2 enden, sondern es endet erst, wenn alle 10 Spiele ausgetragen sind. Dies ist gerade bei Jugendspielen ein Problem, weil die Spiele länger dauern. Wenn ein Jugendspiel um 18 Uhr beginnt und anschließend um 20,15 ein Herrenspiel angesetzt ist, dann wird das Herrenspiel erst begonnen, wenn das Jugendspiel zu Ende ist. Ein positiver Aspekt ist, dass alle eingesetzten Spieler drei Einzel und ein Doppel austragen können. Selbst beim Stande von 6:0 kann ein Spieler noch mit einem Sieg seine Bilanz und seine QTTR-Punkte verbessern.

Die Zukunft wird weisen, ob dies die optimale Lösung ist oder vielleicht doch in einiger Zeit wieder korrigiert wird.

Reiner Dierkes

CHRISTIAN
Bleich
MALERMEISTER

Maler- und
Tapezierarbeiten
Bodenbeläge

Am Lindacker 12
79115 FREIBURG
Tel.: 0761-473839
Fax: 0761-7075896

Alles aus unserer
Meisterhand

Fliesenarbeiten

Abbrucharbeiten

Natursteinverlegung

Verputzarbeiten

Gartenterrassen

Estricheinbau

Fugensanierungen

Abdichtungstechnik



Maler-Renovierungsarbeiten
Gesamtlösungen

Franz Band · Fliesenbau GmbH & Co. KG
Kunzenweg 18 a · 79117 Freiburg
Tel. 07 61/6 30 56 · Fax 6 09 47
www.franz-band.de

Peter „Peti“ Geis wieder zurück in Freiburg !



Mit einer Klavier-Soirée im Dominikaner-Kloster feierte Peti Geis mit Verwandten, Freunden und vielen Tischtennis-Mitspielern seine Freiburger Rückkehr nach 57 Jahren Abwesenheit.

In seiner Jugend gewann Peti mehrere Südbadische Meisterschaften im Jungen-Einzel, Herren-Einzel und mit der Mannschaft. Er wohnte in der Gartenstraße 17 und im Hinterhof wurde nachmittags im Freien immer Tischtennis gespielt.

Peti stammt aus einer traditionsreichen SSV-Familie. Sein Vater Klaus Geis – jahrzehntelang Münsterbaumeister – meldete seinen Sohn bereits mit 5 Jahren



im Verein an. Seine Tante Lotti Hafner bereicherte das Vereinsleben ebenfalls mit vielen Aktivitäten, die antiquarischen Fotos aus den 1930er Jahren - auf unserer Homepage zu bewundern - stammen aus ihrem Nachlaß.

Petis Mitschüler auf dem Gymnasium war ein gewisser Peter Franz – ein guter Bekannter aus alten SSV-Zeiten -.

Beruflich bedingt verließ Peti dann Freiburg und spielte einige Zeit noch bei Eintracht Frankfurt in der Tischtennis-Bundesliga. Sein jüngerer Bruder Michael trat in seine Fußstapfen und wurde u.a. Deutscher Tischtennis-Vizemeister im Jungen-Doppel.

Im Ruhestand besuchte Peti einige Trainerlehrgänge und erwarb Trainer-Lizenzen. Unter anderem

trainierte er die Frauen-Tischtennis-Mannschaft der Deutschen Bundesbank in Frankfurt und reiste mit der Mannschaft um die ganze Welt.

Nun ist er wieder in Freiburg gelandet und bereichert unser Training und unser Vereinsleben sehr. Mit seinem enormen Wissen, seinem Können und seiner Erfahrung ist er gerade bei unseren Jugendlichen nicht mehr weg zu denken.

Mit ihm freuen wir uns noch auf viele begeisternde Trainingseinheiten, seine taktischen Beratungen unserer Jugend- und Herrenmannschaften und nicht zuletzt auf anregende

Gespräche nach dem Training beim Stammtisch.

Reiner Dierkes



Stather

Wasser
Badideen
Wärme
Alternativenergien
Gebäudesanierung
Service

E. Stather GmbH
Günterstalstr. 24
79100 Freiburg
Tel. (0761) 79 09 29 - 0
www.e-stather.de

100 Jahre 1911-2011

In eigener Sache



Liebe SSVF – Mitglieder,
„Es geht's los“ - so steht es auf unserer Titelseite. Nicht nur mit dem Freibad West, sondern auch unser PLATSCH erscheint jetzt wieder.

Als neuer PLATSCH-Wart und als Nachfolger von Stefan Köck stelle ich mich kurz vor:

Mein Name ist Reiner Dierkes, seit 1958 bin ich Vereinsmitglied. Von 1964 bis 2023 leitete ich die Tischtennis-Abteilung des SSV. Ich stamme aus einer Schwimmer-Familie. Meine Mutter Elfriede „Migger“ Dierkes war in ihrer Jugend Badische Meisterin über 100 m Brust, später bereicherte sie jahrzehntelang das Leben des Vereins mit vielen Veranstaltungen. Meine Schwester Brigitte - mit Spitznamen „Puppa“ - vertrat früher ebenfalls sehr erfolgreich die Farben des SSV im Brustschwimmen.

Ich freue mich sehr über meine neue Aufgabe. Vierteljährlich

möchte ich im PLATSCH nicht nur sportliche Erfolge vermelden, sondern auch einen Beitrag für ein kommunikatives und bereicherndes Miteinander leisten.

Ein Verein besteht nicht nur aus sportlichen Leistungen und Erfolgen, sondern lebt von dem Engagement und der Einsatzfreudigkeit seiner Mitglieder. Wir fühlen uns nicht als „Dienstleister“ wie z.B. ein Fitneß-Studio, sondern wie der Name schon sagt als „vereinter“ Zusammenschluß von Sportbegeisterten, bei dem jeder sich mit seinen Talenten einbringen kann.

In den nächsten Ausgaben möchte ich jeweils ein ehrenamtliches Mitglied im Portrait vorstellen, um diese Tätigkeit zu würdigen, ohne die ein Verein nicht existieren kann.

Nachrichten aus der sportlichen Welt werden einen Platz erhalten, um etwas über den vereinseigenen Tellerrand hinaus zu blicken und auch die Rubrik „Familien-Nachrichten“ wird wieder erscheinen.

Dies gelingt nur mit Hilfe von Euch. Ich bitte um Mitteilungen, Nachrichten, Fotos aus dem gesellschaftlichen Leben unseres Vereins.

Dankbar bin ich auch um Eure

Meinungen, Kommentare und Ideen, wie wir unsere Vereinszeitung noch interessanter und lesenswerter gestalten können.

In der Rubrik „Zu guter Letzt“

bekommt auch der Humor seinen Platz.

Ich freue mich auf regen Austausch und Zusendungen unter platsch@ssvf.de

„ Aus der großen, weiten Welt „

Für jeden, der sich für Neuigkeiten, Termine und Berichte vom Schwimmen außerhalb Freiburgs interessiert, kommen hier folgende Links:

Vom Deutschen Schwimm-Verband:

<https://dsv.de/home/>

vom Badischen Schwimm-Verband:

www.bsvonline.de

- Holztreppebau
- Solarfachbetrieb



Türkheimer Straße 1 • 79110 Freiburg i. Br.
Telefon (07 61) 89 69 400 • Telefax (07 61) 89 69 419
info@hasler-holztreppen.de • www.hasler-holztreppen.de

Zu guter Letzt!





Mehr als nur ein Glücksmoment.

Weil Sport uns alle verbindet,

engagiert sich die Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau ganz besonders in diesem Bereich. Ob alt oder jung, Hobby- oder Leistungssportler:in, Menschen mit oder ohne Behinderung: Wir bringen mehr Bewegung in unsere Gesellschaft.

Mehr Infos unter [sparkasse-freiburg.de](https://www.sparkasse-freiburg.de)

Weil's um mehr als Geld geht.

